für die Stadt Bad Ems

AZ:

3 DS 16/ 0033

Sachbearbeiter: Frau Klein

VORLAGE

Gremium	Status
Hauptausschuss	öffentlich
Stadtrat	öffentlich

Zustimmung zur Annahme von Spenden, Sponsoringleistungen oder ähnlichen Zuwendungen**Sachverhalt:**

Nach § 94 Abs. 3 der Gemeindeordnung (GemO) darf die Gemeinde zur Erfüllung ihrer Aufgaben nach § 2 Abs. 1 GemO (freie Selbstverwaltungsaufgaben) Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen einwerben und annehmen oder an Dritte vermitteln, die sich an der Erfüllung ihrer o.g. Aufgaben beteiligen. Nicht zulässig sind die Einwerbung und die Entgegennahme des Angebotes einer Zuwendung in der Eingriffsverwaltung oder wenn ein böser Anschein für eine Beeinflussung bei der Wahrnehmung von Verwaltungsaufgaben zu erwarten ist.

Die Einwerbung und die Entgegennahme des Angebotes einer Zuwendung obliegen ausschließlich dem Bürgermeister sowie den Beigeordneten. Über die Annahme oder Vermittlung entscheidet der Gemeinderat.

Hierbei sind im Gemeinderat sämtliche für die Entscheidung maßgeblichen Tatsachen offen zu legen. Dazu gehört insbesondere ein anderweitiges Beziehungsverhältnis zwischen der Gemeinde und dem Geber.

Zwischenzeitlich wurde folgende Spenden an die Stadt Bad Ems zugesagt bzw. getätigt:

Herr Jürgen Eigenbrod, Bad Ems, spendete seine Fahrtkosten in Höhe von 96,95 € für die im Rahmen der Grabungen Blöskopf/Ehrlich und der Grabungen Parkhausneubau Emser Therme, angefallen 277 km.

Zwischen der Stadt Bad Ems und Herrn Eigenbrod bestehen keine Beziehungsverhältnisse.

Beschlussvorschlag:

Der Annahme der Spende des Herrn Eigenbrod in Höhe von 96,95 Euro wird zugestimmt.

Uwe Bruchhäuser
Bürgermeister